

# Methodenworkshop Grenzfragen



Umgang mit schwierigen juristischen und psychologischen Situationen in der Lehre

## Kurzbeschreibung

Was, wenn nicht alles gut läuft? Ein Studium ist ein intensiver Lebensabschnitt, der durchaus an persönliche Grenzen führen kann: finanzielle Nöte, Verlust der Aufenthaltserlaubnis, Versagensängste, Depression.

Als Dozierende und Leitende begleiten wir die Studierenden überwiegend fachlich, doch sind wir immer auch in persönliche Schicksale involviert. Wir widmen uns in diesem Workshop typischen juristischen und psychologischen Problemstellungen und befassen uns mit Chancen und Grenzen unseres professionellen Handelns.

## Zielpublikum

Dozierende, Mittelbauangehörige und Mitarbeitende mit Führungsfunktion aller Departemente

## Ziele

Typische juristische und psychologische Problemstellungen im Umgang mit Studierenden verstehen und Handlungsoptionen als Dozierende und Leitende kennenlernen.

## Inhalte

- rechtliche Grundlagen
- typische juristische und psychologische Problemstellungen
- konkrete Fragestellungen aus dem Hochschulalltag

## Arbeitsweise

Neben einleitenden Inputreferaten werden gemeinsam mit den Referentinnen konkrete Fragen aus dem beruflichen Umfeld erörtert, Handlungsoptionen geklärt und «Grenzbereiche» diskutiert.

## Vorbereitung

Die Teilnehmenden formulieren basierend auf ihrer beruflichen Tätigkeit individuelle Fragestellungen und reichen sie im Vorfeld ein.

## Termine/Dauer/Ort

Freitag, 27. Oktober 2017,  
10.00 –13.00 Uhr und 14.00–17.00 Uhr  
Toni-Areal,  
Raumangaben folgen mit der Einladung

## Anmeldeschluss

25. September 2017

## Kosten

Die Kosten werden vollumfänglich von der ZHdK übernommen.

## Dozierende

*Cornelia Bichsel, lic. iur.*  
Stv. Leiterin Rechtsdienst ZHdK

*Doris Wehrli*  
Eidg. anerkannte Psychotherapeutin,  
Fachpsychologin für Psychotherapie FSP,  
Psychologische Beratung ZHdK

*Heiko Freund*  
Kommission Teaching & Learning